

13. Sommernachtskino ab Donnerstag, 13. August

## 25 Kinoabende bieten für jeden Geschmack etwas an

Kaum ist der Sommer richtig da, hängt in Kirchheim und Umgebung auch schon das untrüglich-

### Kirchheim aktuell

ste Zeichen für bevorstehende laue Sommernächte aus: das Plakat für die dreieinhalb Kino-Wochen auf dem Martinskirchplatz. Das gedruckte Programmheft mit detaillierten Informationen liegt ab Mitte Juli vor.

25 Kinoabende bieten wieder für jeden Geschmack etwas an. Sommernachtskino-Betreiber Reimund Fischer erwartet gleich mehrfach ein „volles Haus“ im Freiluftsaal: „Da habe ich bei keinem Film ein schlechtes Gefühl. Die müssten alle gut ankommen.“ Einzig das Wetter könnte ihm einen Strich durch die Rechnung machen. Aber nach zwei eher durchwachsenen Sommern in den vergangenen beiden Jahren hofft er, dass sich das für die 13. Auflage des Sommernachtskinos grundlegend ändert.

Das Programm bietet einen guten Überblick über die Kinokassenschlager des Jahres 2015. Der bislang erfolgreichste Film war wohl „Honig im Kopf“ – Grund genug für Reimund Fischer, diesen Streifen gleich zwei Mal aufs Programm zu setzen. – Bewährtes bleibt erhalten:

**Damen, Herren, Kinder**  
Auf alle regulären  
**Bademoden**  
**20%**  
**Nachlass**



So gibt es zum Auftakt am Donnerstag, 13. August, den Dankeschönabend für bürgerschaftlich Engagierte mit „Verstehen Sie die Béliers?“ Dazu tritt ab 19 Uhr die interkulturelle Band „Die Wüstenblumen“ auf, die sich nicht nur live, sondern auch in einem Kurzfilm präsentiert. Der Film zum Gottesdienst heißt „Honig im Kopf“. Er läuft am 14. August und steht im Mittelpunkt des ökumenischen Kino-Gottesdiensts am 16. August. Weitere „bekannte Größen“ sind die European Outdoor Film Tour am 19. August und der Wüsten-Aben-

teuer-Film, dieses Mal „Der große Trip – Wild“ am 26. August. Ganz neu dagegen ist das Programm für den 3. September: Der Film steht noch gar nicht fest, sondern wird kurzfristig ausgewählt. Aus der Wundertüte kommt schlichtweg der beste Film des Sommers 2015. Vorausschauend hat Reimund Fischer mit seinem Team den Film für den 4. September ausgewählt: „Die Gärtnerin von Versailles“. Grund dafür ist die Konkurrenz an jenem Freitagabend, denn kurz vor dem Filmbeginn in Kirchheim wird in Frankfurt das wichtige EM-Qualifikationsspiel gegen Polen angepfiffen. Im Sommernachtskino geht man davon aus, dass es auf der eigenen Leinwand ein Kontrastprogramm dazu geben muss. Offenbar stehen die hartgesottenen Fußballfans nicht im Generalverdacht, sich für eine Liebesgeschichte vor dem Hintergrund barocker Gartenbaukunst zu interessieren.

Was im Sommernachtskino auch wieder berücksichtigt wird, sind die Bedürfnisse der Kinder: Am 27. und 28. August läuft nachmittags in der Martinskirche das Programm „Kinder – Kirche – Kino“, und bereits am 22. August gibt es auf dem Kirchplatz den Film „Mini-



ons“. Wie schon im vergangenen Jahr ist der Kinderfilm am Abend für Reimund Fischer ein Anlass, den „Familihtag“ auszurufen – an dem ein vergünstigter Einheitspreis von 6 Euro pro Karte gilt.

Bei der Preisgestaltung wartet das Sommernachtskino 2015 – gemeinsam mit der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen als Sponsor – mit einer weiteren Neuerung auf: Kreissparkassenkunden erhalten im Vorverkauf einen zusätzlichen Euro Ermäßigung. Sie zahlen also 7 Euro, wenn sie ihr Ticket schon im Vorfeld holen. Beim Verkauf in einer Bankfiliale genügt die EC-Karte, um in den Genuss des Rabatts zu kommen. Für andere Vorverkaufsstellen soll es besondere Passwörter geben.

Der „normale“ Vorverkaufspreis liegt bei 8 Euro, an der Abendkasse kostet ein Ticket 9,50 Euro.

Der Vorverkauf hat übrigens schon begonnen. Auch übers Internet sind schon etliche Eintrittskarten bestellt worden. Über [www.sommernachtskino.com](http://www.sommernachtskino.com) und „Tickets“ geht es zum

Online-Vorverkauf oder auch direkt über [kirchheim.online-billett.de](http://kirchheim.online-billett.de).

Kulinarisch ist ebenfalls Neues angedacht: die „Spezialität zum Film“. Zu „Täteratää – Die Kirche bleibt im Dorf 2“ werden beispielsweise geröstete Maultaschen mit Ei serviert, zu „Timbuktu“ gibt es Gemüsereis mit

Hühnchen oder auch zu „Honig im Kopf“ eine Woknudelpfanne mit Pute, Honig und Chili.

Reimund Fischer hat also schon im Vorfeld an alles Mögliche und Unmögliche gedacht. Jetzt brauchen er und seine Kinobesucher nur noch das passende Wetter, wenn es heute in fünf Wochen losgeht.

## Neues Schmeck'-die-Teck-Mitglied: Restaurant Adler öffnet am 1. August in der Jesinger Gemeindehalle

Der Verein Schmeck' die Teck e.V. hat vor Kurzem das Restaurant Adler als neues Mitglied

### Lokale Agenda

hinzu bekommen: Ab 1. August bietet Romeo Schwegler mit seinem Adler-Küchenteam in der Gemeindehalle in Kirchheim-Jesingen eine schwäbisch-regionale Küche an, bei der Frische und Qualität an oberster Stelle stehen.

Seit zwei Jahren führt das junge Gastronomenpaar Romeo Schwegler und Liesa-Marie Herzberg den Adler in UHINGEN. 2011 lernte sich das Paar an der Hotelfachschule Fritz-Gabler in Heidelberg kennen und lieben. Vor allem die gemeinsame Leidenschaft zur Gastronomie hat sie zusammengeschweißt. Noch während der Prüfungszeit bewarben sie sich 2013 erfolgreich als Gastwirte beim Verpächter des Adlers in ihrer Heimatstadt UHINGEN. Von da an lief der Gasherd auf Volldampf, und Romeo Schwegler kredenzt den Gästen unter anderem Flädlesuppe, Käsespätzle, Zwiebelrostbraten mit Röstzwiebeln und als Spezialität geschmorte Ochsenbäckle mit Balsamico-zwiebeln. Gerne greift er, soweit möglich, bei seiner Speisekarte auf regional erzeugte Lebensmittel zurück.

Romeo Schwegler: „Da immer mehr Kunden aus Überzeu-

gung oder aus gesundheitlichen Gründen verschiedene Lebensmittel meiden, bieten wir immer

– auch lactose- und glutenfrei.



eine Auswahl an vegetarischen und veganen Gerichten an

Außerdem sind Allergiker bei uns in guten Händen. Am besten fragt man nach den Empfehlungen außerhalb der Speisekarte. „Auf der Suche nach größeren Räumlichkeiten hat das Gastronomenpaar bei seinem Bewerbungsgespräch für das gemeindeeigene Lokal vom Verein Schmeck' die Teck erfah-

ren, einem Netzwerk, das für die Vermarktung regional erzeugter Lebensmittel aus bäuerlichen und handwerklichen Betrieben

steht. Diese Vereinsstrukturen will Schwegler nutzen, um den Gästen hochwertige, regional erzeugte Speisen und Getränke anbieten zu können und möchte sich mit diesem Konzept zu „neuen Ufern“ aufschwingen.

Die diversen renovierten Räumlichkeiten des Restaurants Adler in der Jesinger Gemeindehalle bieten für Veranstaltungen viel Platz. Der Biergarten lädt mit seinem schönen Ambiente zum Verweilen ein. Für Firmen- und Familienfeiern kreiert Schwegler Menüs aus bis zu sechs Gängen und denkt sich gerne an besonderen Tagen wie Valentinstag oder Silvester etwas Spezielles aus. Das Gastronomenpaar bietet übrigens auch Catering an. Und wenn es etwas Besonderes für bestimmte Anlässe sein soll, dann entwerfen beide gern ein Menü nach Kundenwunsch. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag von 17 bis 23 Uhr und Sonn- und Feiertag von 11 – 14 und 17 – 1 Uhr. [www.adler-einfach-lecker.de](http://www.adler-einfach-lecker.de) und [www.schmeckdieteck.de](http://www.schmeckdieteck.de).



## Intersport Ráppe: Spendenaktion für Flüchtlings-Mannschaft der TG Kirchheim

**Aktionen Kirchheimer City Ring-Mitglieder** Philip Renken, Geschäftsführer der Firma Intersport Ráppe, und Ingo Grausam, Geschäftsführer der Firma Lubrix, haben bewiesen, dass soziales Engagement flexibel und unkonventionell möglich ist. 20 Paar hochwertige Fußballschuhe und 20 Trainings-Shirts konnten einige der Neuan-kömmlinge der „Dettinger Straße“ stolz in Empfang nehmen. Strahlende Augen und viele schüchtern gemurmelte „Thanks“ zeigten Philip Renken, dass seine kurzfristig geplante Aktion starken Anklang findet. Denn „das ist keine selbstverständliche Sache“, so Said Kenneth, einer der ehrenamtlichen Helfer, die die Übergabe mit organisiert haben. „Wir freuen uns sehr, dass unsere Jungs und ihr Traum vom Fußballspielen vor Ort so ernst

genommen werden“. „Eine solche Aktion sollte uns allen ein Vorbild sein“ sagt Sabine Drescher, ehrenamtliche Helferin bei der TG Kirchheim. „Ich hoffe, dass durch solche Aktionen mehr Menschen wacherüttelt werden und die Situation erkennen, in denen die Flüchtlinge stecken. Das Leben im ‚Flüchtlingsdorf‘ ist

nämlich weder einfach noch angenehm“. Philip Renken hat sich einen ganz besonderen Platz im Herzen der Neuan-kömmlinge und deren ehrenamtlicher Betreuer gesichert. Selbstloses und soziales Handeln in der heutigen Zeit ist Gold wert und zeigt, dass Menschlichkeit ein Thema in Kirchheim ist.



# Sommerschlussverkauf vom 16. Juli bis 1. August 2015

Mode, Wäsche und Strümpfe für die ganze Familie stark reduziert!



s.Oliver OLYMP TONI OPUS Street One passport TOM TAILOR FALKE GARCIA  
QS Triumph SCHIESSER ESPRIT ONLY TAIFUN Betty Barclay STACCATO monari  
bruno banani mey MAC Chantelle PASSIONATA Hudson POMPADOUR tamaris u.v.m.



**Eck**  
Mode am Markt

Eck am Markt GmbH  
Marktstr. 21-23, Kirchheim  
[www.eck-mode.de](http://www.eck-mode.de)

Der nächste  
**Kirchheimer Markt**

erscheint am  
23. September 2015

Auflage: 38.000 Exemplare

Thema:  
„Goldene  
Oktoberstage“

Anzeigenberatung:

Tom Duley 9750-14  
Markus Kurz 9750-534